

Unterwasserrugby Torpedo Dresden

c/o Thomas Jordan, Hauptstraße 85, 01920 Steina



SPIELBERICHT

22./23. Juni 2002

PFUNGSTÄDTER BIERPOKAL in PFUNGSTADT

Mit der größten Mannschaft, die anwesend war, trafen wir uns, aus allen Teilen der Republik gekommen, in Pfungstadt. 17 (!) Torpedos waren da, davon sind aber zwei fremdgegangen und haben für andere Mannschaften gespielt (der Vorstand von Torpedo Dresden ist gerade bei den Beratungen über Disziplinarmaßnahmen).

Bei wunderschönem Wetter schlugen wir unser Lager im Pfungstädter Freibad auf und studierten die Gegner. Bei insgesamt 10 Mannschaften wurde in zwei 5er-Gruppen gespielt - wir mußten gegen Konstanz, Duisburg, Bonn-Saarbrücken und Pfungstadt ran. Am Sonnabend konnten wir nur zwei Spiele austragen, die wir aber alle beide mit 1:0 gegen Pfungstadt und Bonn gewannen; zwei Abstaubertore von Thomas (Thomas R. spielte für Gießen) und Mark im Stile Franks (auf dem leeren Tor warten, bis der Paß kommt). Zum Zuge kamen alle SpielerInnen, auch Knut, der als Frank II auflief, Patrick mit neuer Killer-Kappe und Beate, für die 10 Minuten Spielzeit viel zu wenig waren. Dann war schon Sense, es wurden Zelte gebaut und Patrick brachte erstmal ein paar Torpedos amerikanische Fußballregeln bei. Solange wie der Rasen hielt. Dann Essen, dann Freibier (sicher zu wenig), dann wieder Schlammkätschen mit einem eiförmigen Wurfgeschöß. Das war von außen sehr lustig anzusehen, wer zu schnell war, wurde zum Bob. Am nächsten Morgen, zwei Torpedos hatten wohl kein Zelt oder es nicht mehr gefunden oder nicht mehr geschafft, ging es mit dem Spiel gegen die Mannschaft aus Konstanz weiter. Einigen Spielern dieser Mannschaft mußte vor ihren Spielen noch die Regeln erklärt werden. Dieses Spiel gewannen wir mit 2:0 durch Tore von Heide und Wollli. Im letzten Spiel gegen Duisburg die Tabellenzweiter waren, reichte schon ein Unentschieden für unseren Gruppensieg. So kam es dann auch zum 0:0.

Im Halbfinale wartete dann Obertshausen auf uns. In dieser Mannschaft spielte Ronny und weil die Heide dort trainiert, sollten wir natürlich auch gewinnen. Wir spielten sehr defensiv, hatten wenig richtige Chancen und so endete die reguläre Spielzeit (diesmal 12 Minuten) mit 0:0 (Deutschland führt gerade mit 1:0 gegen Südkorea). Leider machten die Oberthausener dann ein goldenes Tor und versetzten uns damit einen plötzlichen Tod. Schade, aber sie waren leider besser. Das andere Halbfinale hieß Duisburg gegen Duisburg so war unser nächster Gegner schon vor unserem Halbfinale klar. Es wurden im Spiel um Platz 3 die selben Duisburger, die wir schon in der Vorrunde hatten. Doch auch dieses Spiel verloren wir leider mit 0:1. So belegten wir am Ende den vierten Platz nach vielversprechender Vorrunde. Doch bei schönem Wetter und unserer großen Mannschaft, die sich immer wieder aus ganz Deutschland zusammen findet, hat das großen Spaß gemacht.

Thomas J.

Spieler: Antje, Beate, Claudia N., Daniel, Dirk, Heide, Falk, Frank B., Jörg, Knut, Mark, Michael G., Patrick, Thomas J., Wollli

© Torpedo Dresden e. V. 2020

V.i.S.d.P.: Norbert Marwan, Amtsstraße 18a, D-14469 Potsdam

URL dieses Dokumentes: http://www.torpedo-dresden.de/spielberichte.php?wettkampf=2002-06-22_23

